

Frankfurt/ Main. Acht Vertreterinnen und Vertreter des Sports in der Bundesversammlung wählen am 18. März in Berlin den neuen Bundespräsidenten mit.

Zu der am 18. März 2012 stattfindenden Bundesversammlung haben die Fraktionen der Länderparlamente insgesamt acht namhafte aktive wie ehemalige Sportlerinnen und Sportler zur Wahl des/der neuen Bundespräsidenten/in nominiert. Nämlich: Verena Bentele, Biathlon, Skilanglauf (Behindertensport) – SPD-Baden-Württemberg, Kirsten Bruhn, Schwimmen (Behindertensport) – SPD-Schleswig-Holstein, Mithat Demirel, Basketball – B'90/Die Grünen-Berlin, Claudia Kohde-Kilsch, Tennis – Die Linke-Saarland, Vanessa Low , Leichtathletik/Weitsprung (Behindertensport) – SPD-NRW, **Team-Weltmeisterin Janne-Friederike Meyer, Springreiten** – CDU-Schleswig-Holstein, Otto Rehagel, Fussballtrainer – CDU-Berlin und Linda Stahl, Leichtathletik/Speerwerfen – SPD-NRW.

620 Bundestagsabgeordnete, 620 Landesdelegierte und außerdem Ersatzdelegierte wie eben Janne-Friederike Meyer dürfen mitwählen um die Nachfolge des zurückgetretenen Christian Wulff.